



Liebe Leserinnen und Leser

Auch in diesem Linzer Supplement möchten wir Ihnen das Programm von Linz 2003 nochmals in Erinnerung rufen. Neu werden diesmal auch Manuskripte von Postern veröffentlicht, die jedoch im Programm nicht aufgeführt sind. Es handelt sich um die Artikel von Michael Braun/Manfred Kietzmann und Udo Bock et al.

Die hellgrau aufgeführten Beiträge können Sie in diesem *ALTEX*-Supplement nicht finden, warum nicht? Es gibt einige Gründe. Zunächst einen finanziellen: Um alle Beiträge zu bringen, hätten wir zwei Hefte drucken müssen, das liegt im Budget nicht drin. Eine Jury (Franz P. Gruber, Thomas Hartung, Claudia Mertens, Walter Pfaller, Susanne Scheiwiller, Horst Spielmann) traf also eine Vorauswahl der Beiträge. Der Hauptgesichtspunkt war die Originalität. Wenn wir feststellen mussten, dass ein Manuskript in gleicher oder ähnlicher Form

bereits anderswo publiziert oder zur Publikation eingereicht wurde, haben wir auf einen „Zweitabdruck“ verzichtet. Die ausgewählten Beiträge durchliefen ein Review-Verfahren wie jeder normale *ALTEX*-Artikel. Auch hierbei blieb das eine oder andere Manuskript auf der Strecke. Und schliesslich erreichten uns nicht alle Beiträge rechtzeitig.

Die Beiträge in diesem Supplement tragen z.T. andere Titel als die Linzer Vorträge, auch die Reihenfolge der Autorinnen und Autoren hat sich mehrfach geändert. Einige Manuskripte wurden von den Verfasserinnen und Verfassern ins Englische übersetzt, um ihre Verbreitung zu fördern.

Und noch zur Erinnerung: Alle Abstracts erschienen bereits in *ALTEX* 3/2003.

Mit freundlichen Grüßen
Die Zürcher *ALTEX*-Redaktion

Programm Linz 2003

(Um das Auffinden der Beiträge im Heft zu erleichtern, haben wir bei den einzelnen Artikeln die entsprechenden Seitenzahlen angegeben.)

Recht und Ethik: Themenschwerpunkt Xenotransplantation

Heinrich W. Grosse: Xenotransplantation aus ethisch-theologischer Sicht (bereits in *ALTEX* 4/2003 publiziert).
Silke Schicktanz: Ethische Fragen der Xenotransplantation unter besonderer Berücksichtigung von tierethischen Aspekten

Stammzellen

Martina Klemm: Rahmenbedingungen zur Verwendung humaner embryonaler Stammzellen (hES) in der Industrieforschung – Identifikation humaner Neurotoxizitätsmarker mit einem *in vitro* hES-Zellscreeningsystem (S. 41-48)
Andrea Seiler: *In vitro* Embryotoxizitätsprüfungen mit embryonalen Stammzellen der Maus (bereits in *ALTEX* 1/2004 publiziert)

Freie Vorträge, Weißbuch-Chemie, Kosmetika

Irmela Ruhdel: Siebte Änderung der EU-Kosmetikrichtlinie: Inhalte und aktuelle Entwicklungen
Pierre Aeby: Analysis of sensitizing chemicals *in vitro* by testing their potential to activate dendritic cells and to penetrate pig skin
Armin O. Gamer: Bewertung der sensibilisierenden Wirkung hautreizender Chemikalien anhand des Local Lymph Node Assays (LLNA)
Michaela Zorn-Kruppa: Ein humanes Corneamodell zur *in vitro* Bestimmung von Augenreizungen
Angelo Vedani: Internet-Labor zur Computer gestützten Voraussage schädlicher Wirkungen von Arzneistoffen und Chemikalien (bereits in *ALTEX* 2/2003 publiziert)

Standardisierung von Zellkulturen

Jan van der Valk: Fetal bovine serum: humane blood collection and alternatives
Franz P. Gruber: Die Gewinnung von foetalem bovinem Serum – kann ein Leiden der Foeten ausgeschlossen werden?
Thomas Hartung: Einsatz von pflanzlichen Serum-Ersatzstoffen zur Kultivierung von epithelialen Zellen
René Fischer: Welche Zelllinien können in definiertem synthetischen Medium kultiviert werden?
Lothar Steeb: Kommerzielle Entwicklung und Vertrieb von serumfreien Medien und Serum-Ersatzstoffen
Erwin Falkner: Serumersatz in der Zellkultur – eine Übersichtsstudie



Toxicogenomik – Toxicoproteomik

- Hans-Jürgen Ahr: Toxicogenomics: eine neue Perspektive für die 3R
Michaela Kroeger: Toxicoproteomics: erste Erfahrungen in einer BMBF-Studie (S. 28-40)

Ökotoxikologie

- Daniel Dietrich: Kritische Betrachtung der 3R bei komplexen Fragestellungen wie z.B. der hormonellen Wirkung von Fremdstoffen
Nina Schweigert: Können *in vitro* Tests Fischtests ersetzen? – Erste Ergebnisse einer Machbarkeitsstudie
Alexius Freyberger: Endokrine Toxikologie: 3R Beitrag von *in vitro* Methoden (S. 20-27)

In vitro-Alternativen zu Knock-Out Tieren

- Thomas Rudel: RNA-Interferenz, eine Technologie zum Gen knock down in Zellen – Anwendung und Potenzial

In vitro Toxikologie und Chemikalienpolitik der EU

- Thomas Hartung: ECVAM's Reaktion auf die EU-Chemikalienpolitik
Ursula Sauer: Vermeidung von Tierversuchen in der neuen EU-Chemikalienverordnung – Chancen und Probleme aus der Sicht des Tierschutzes (bereits in *ALTEX 1/2004* publiziert)
Bart de Wever: Gute Reproduzierbarkeit beim Test auf *in vitro* Hautreizungen mit Skinethic, einer rekonstruierten menschlichen Epidermis
Andreas Nüssler: Die Isolation humaner Hepatozyten und deren Anwendung in der Forschung: über 4 Jahre Erfahrung in Berlin (S. 3-11)

3R in der höheren Ausbildung

- Dietmar Hager: Reduktion von Tierversuchen in der mikrochirurgischen Ausbildung: Ein Erfahrungsbericht über 10 Jahre
Oliver Reuthebuch: Vollsynthetisches Trainingsmodell für die Koronarchirurgie (bereits in *ALTEX 1/2003* gedruckt)
Miroslav Cervinka: Alternatives to animal experimentation in undergraduate curricula at medical schools
Jasmijn de Boo: The network of the European Resource Centre for Alternatives in higher education (EURCA)

Biologica und Biomaterialien – neue in vitro Ansätze

- Rüdiger Schade: IgY-Technologie: ein Überblick
Pablo Chacana: A new bacterium suitable for egg yolk immunoglobulin (IgY) large-scale chromatographic purification
Horacio Terzolo: IgY Technology in Argentina
Stefan Fennrich: Vergleich und Validierung neuer, auf der menschlichen Fieberreaktion basierenden Pyrogentests – Zusammenfassung der erfolgreichen EU-Validierungsstudie
Ute Rosскопff-Streicher: ELISA zum Nachweis von Antikörpern gegen Epsilontoxin in Kaninchenserum für die Wirksamkeitsprüfung von *C. perfringens* Toxoidimpfstoffen - Ergebnisse eines internationalen Ringversuchs (S. 65-69)
Helena Kandarova: Untersuchungen zur Entwicklung eines gemeinsamen Testprotokolls für die Hautmodelle EPISKIN und EpiDerm im Rahmen der geplanten ECVAM Validierung von *in vitro* Hautirritationstests
Claudia Schleger: Ein *in vitro* Modell an humanen Endothelzellen zur Abschätzung der lokalen Verträglichkeit nach intravenöser Gabe (S. 12-19)
Hartmut Kobilke: Die IgY-Technologie: Nutzbarkeit und Chancen für Diagnostik und (Immun-) Therapien bei Mensch und Tier – aktuelle Anwendungen und Projekte

Freie Vorträge

- Angela Otto: Chips statt Mäuse: Bioelektronische Sensorchips als Ersatz für Tierversuche (S. 70-76)
Chadi Touma: Messung von Stresshormon-Metaboliten in Kotproben von Mäusen: Eine nicht-invasive Technik mit weitreichenden Perspektiven für die Forschung in Biomedizin und Tierschutz
Jürgen Scheuenpflug: Die V79 Zell Batterie: Industrielle Anwendung bei Toxizitätsprüfungen und Studien zum Arzneimittelstoffwechsel
Stefan Plontke: Computersimulation der Wirkstoffverteilung im Innenohr nach lokaler Arzneiapplikation (S. 77-85)